



Was ist Colitis ulcerosa?

Die entzündliche Darmerkrankung ist ein Krankheitsbild, das drei Erkrankungen umfasst: die Colitis ulcerosa, den Morbus Crohn und die unbestimmte Kolitis.

Diesen Krankheiten gemeinsam ist eine Entzündung des Verdauungstrakts, die chronisch ist, d. h. sich langsam entwickelt und lang andauert.

Der Auslöser dieser Krankheiten ist unbekannt. Offenbar spielen erbliche Faktoren und Umwelteinflüsse eine Rolle sowie eine übermäßige Reaktion des Immunsystems. Daher werden entzündliche Darmerkrankungen als Autoimmunerkrankungen betrachtet.

Bei der Colitis ulcerosa ist im Gegensatz zum Morbus Crohn nur der Dickdarm betroffen.

Daher können Patienten mit Colitis ulcerosa folgende Beschwerden haben:

- **Durchfall**
- **dringender Stuhlgang**
- **ständiger Stuhldrang (Tenesmus)**
- **Blut im Stuhl**
- **Bauchschmerzen**

In einigen Fällen können Fieber und Gelenkschmerzen auftreten.



Proktitis



Linksseitige Kolitis



Pankolitis

Je nachdem, welcher Abschnitt im Darm entzündet ist, unterscheidet man:

- **Proktitis**, wenn nur der Enddarm betroffen ist
- **Linksseitige Kolitis**, wenn der Enddarm und das letzte Drittel des Dickdarms betroffen sind
- **Pankolitis**, wenn praktisch der gesamte Dickdarm betroffen ist

Ich habe Colitis ulcerosa. Was nun?

Die Colitis ulcerosa ist eine chronische Krankheit. Sie dauert lange an und ist nur selten heilbar.

Aber es gibt Medikamente, mit denen die Colitis ulcerosa kontrolliert werden kann. Sie können bewirken, dass Betroffene keine Krankheitszeichen aufweisen und ein weitgehend unbeschwertes Leben führen können.

Wir wissen, dass es belastend sein kann, mit einer chronischen Krankheit zu leben. Aber wenn Sie wissen und verstehen, was in Ihnen vorgeht und wie Sie behandelt werden können, wird es Ihnen den Alltag mit der Colitis ulcerosa erleichtern.

Aktuelle Behandlungsmöglichkeiten bieten Ihnen eine Chance, Ihre Lebensqualität und eine weitgehend normale Lebensweise zu erhalten.

Lassen Sie sich von Ihrem Arzt über Ihre Krankheit aufklären, z. B. über die Schwere und Ausdehnung der Krankheit und die derzeitigen Behandlungsmöglichkeiten. Suchen Sie vor einer Aktivität, wie z. B. einer Reise, Ihren Arzt auf. Lassen Sie sich von ihm beraten, worauf in Ihrer aktuellen Situation zu achten ist.

Körperliche Aktivität, wie z. B. Sport, ist empfehlenswert – entsprechend Ihrem allgemeinen Befinden, Ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit und Ihrem Alter. Sie fördert die Funktion von Herz und Kreislaufsystem und erhält die Knochensubstanz. Zudem bietet sie einen sehr guten Weg, um Stress zu bewältigen.



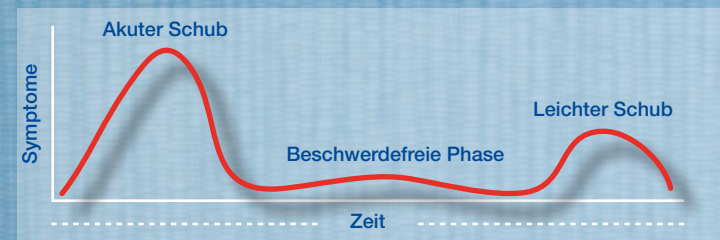
Wie verläuft die Krankheit? Was muss ich wissen?

Die Colitis ulcerosa ist eine Erkrankung, die Sie ein ganzes Leben lang begleiten kann.

Die Erkrankung tritt in Schüben auf. Sie ist gekennzeichnet durch den Wechsel von Phasen der Verschlechterung (Schub oder Rückfall) und Phasen ohne Beschwerden.

Der Verlauf der Colitis ulcerosa ist von Person zu Person unterschiedlich. Er hängt unter anderem von der Ausdehnung der Krankheit und ihrer Schwere ab.

Eine gute Einstellung mit Medikamenten kann für eine lange beschwerdefreie Zeit sorgen. Ihr Arzt wird Ihnen Ratschläge für die Behandlung geben. Dabei ist es sehr wichtig, dass Sie seinen Anweisungen folgen. Behalten Sie die verordnete Behandlung bei, damit die Krankheit so lange wie möglich unter Kontrolle ist.



Je nachdem, in welcher Krankheitsphase Sie sich befinden, gibt es verschiedene Behandlungsmöglichkeiten:

- Bei **akuten oder leichten Schüben können Beschwerden auftreten**. Die Ziele einer Behandlung bestehen darin, die Beschwerden zu lindern, entzündliche Prozesse an der Darmschleimhaut zu hemmen und eine Heilung der Darmschleimhaut zu bewirken.
- In **beschwerdefreien Phasen** soll die Behandlung Ihnen helfen, die beschwerdefreie Zeit zu verlängern.

Beide Behandlungsmöglichkeiten sind für die Verbesserung Ihrer Lebensqualität sehr wichtig.



Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Es gibt derzeit zahlreiche Medikamente zur Behandlung der Colitis ulcerosa:

Mesalazin-Präparate sind die grundlegende Medikamente zur Behandlung der leichten und mittelschweren Colitis ulcerosa. Sie ermöglichen eine wirksame Kontrolle der Erkrankung, haben in der Regel wenige Nebenwirkungen und sind gut verträglich. Es gibt sie in unterschiedlichen Darreichungsformen, z. B. als Tablette. Ihr Arzt wird mit Ihnen die für Sie geeignetste Form auswählen.

Kortikoide sind Medikamente, die eingesetzt werden, um mittelschwere und schwere Schübe der Colitis ulcerosa einzudämmen. Sie werden in weniger schweren Fällen als Tabletten eingenommen. In schweren Fällen werden sie als Infusion verabreicht, wozu ein Krankenhausaufenthalt erforderlich ist. Wenn Kortikoide in hohen Dosen und über einen langen Zeitraum verabreicht werden, können möglicherweise starke Nebenwirkungen auftreten. Ihr Einsatz wird daher nur für die Behandlung von Schüben empfohlen.

Immunsuppressiva sind Medikamente wie zum Beispiel Azathioprin oder Methotrexat. Sie werden angewendet, wenn die Krankheit mit Mesalazin alleine nicht kontrolliert werden kann. Beim Einsatz von Immunsuppressiva sind Kontrolluntersuchungen durch einen Facharzt erforderlich.

Biologika sind Arzneimittel, die eine Kontrolle der Krankheit ermöglichen können, wenn sie auf die vorherigen Behandlungen nicht angesprochen hat. Sie werden entweder unter die Haut gespritzt oder als Infusion verabreicht. Auch beim Einsatz dieser Arzneimittel sind Kontrolluntersuchungen durch einen Facharzt erforderlich.

Warum ist es wichtig, die Behandlung einzuhalten?

Wenn Sie vom Facharzt die Diagnose Colitis ulcerosa erhalten haben, wird er Ihnen eine bestimmte Behandlung empfehlen.

Die Colitis ulcerosa kann – je nach Art der Beschwerden – leicht, mittelschwer oder schwer sein. Um die Krankheit zu kontrollieren, sind regelmäßige Untersuchungen bei einem Facharzt, dem Gastroenterologen, erforderlich.

Es ist wichtig, die Anweisungen Ihres Arztes zu befolgen. So können Beschwerden so früh wie möglich gelindert und schwere Krankheitsverläufe verhindert werden.

Wir schlagen Ihnen folgendes Schema vor, damit Sie Ihre Behandlung nicht vergessen:

	Arzneimittel/Dosis	Behandlungsdauer
Behandlung in Tablettenform		
Behandlung als Einlauf		
Behandlung in anderer Form		
Bei leichter Verschlechterung vor Ihrem nächsten Arztbesuch*		

Was muss ich tun, wenn ich eine Verschlimmerung meiner Beschwerden zwischen den Arztbesuchen feststelle?

Ich fühle mich nicht gut!

Es kann vorkommen, dass Sie zwischen den Arztbesuchen kleine Schwankungen der Krankheitszeichen bemerken, wie zum Beispiel:

- leichtes Unwohlgefühl im Bauchbereich
- Änderung Ihrer Stuhlgewohnheiten
- Blut im Stuhl
- andauernder, schmerzhafter Stuhldrang

In diesen Fällen sollten Sie diese Anzeichen verfolgen, um zu sehen, wie sich Ihre Krankheit entwickelt und die Anweisungen Ihres Arztes befolgen.





Hilfreiche Adressen

Vielen Betroffenen wird der Umgang mit der Krankheit durch einen Erfahrungsaustausch mit anderen Erkrankten erleichtert. Auch Arzt-Patienten-Seminare sind hilfreich. Einige Angebote sind unten aufgeführt.

Selbsthilfegruppen

Deutsche Morbus Crohn/Colitis ulcerosa Vereinigung e.V.
Inselstraße 1 · 10179 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 2000 392-0 · Fax: +49 (0) 30 2000 392-87
info@dccv.de · www.dccv.de

Kompetenznetz-CED*

Hier finden Sie unter anderem Adressen von auf CED spezialisierten Ärzten.

Kompetenznetz Darmerkrankungen e.V.
Hopfenstraße 60
24103 Kiel
www.kompetenznetz-ced.de

DGVS

Deutsche Gesellschaft für Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten e.V.
DGVS Geschäftsstelle
Olivaer Platz 7
10707 Berlin
www.dgvs.de

*Chronisch-entzündliche Darmerkrankung

Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen (NAKOS)

Wilmsdorfer Str. 39 · 10627 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 3101 89-60, Di, Mi, Fr 10–14 Uhr, Do 14–17 Uhr
Fax: +49 (0) 30 3101 89-70
selbsthilfe@nakos.de · www.nakos.de

Deutsche ILCO e.V. Deutsche Ileostomie-Colostomie-Urostomie-Vereinigung

Thomas-Mann-Straße 40
53111 Bonn
www.ilco.de

GPGE Gesellschaft für pädiatrische Gastroenterologie und Ernährung e.V.

Chausseestraße 128–129
10115 Berlin
www.gpge.de

Linktipps

EFCCA European Federation of Crohn's and Ulcerative Colitis Association
www.efcca.org

CCFA Crohn's & Colitis Foundation of America ist die amerikanische Schwesterorganisation zu ECCO (European Crohn's and Colitis Organisation).
www.cdfa.org

BNG Berufsverband Niedergelassener Gastroenterologen Deutschlands e.V.
www.bng-gastro.de/

Die Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung der Krankheiten von Magen, Darm und Leber sowie von Störungen des Stoffwechsels und der Ernährung e.V. (Gastro-Liga) ist ein gemeinnütziger Verein.
www.gastro-liga.de

Studiced ist ein Netzwerk für Studierende mit CED.
www.studiced.de



A young woman with long, dark hair is smiling broadly at the camera. She is wearing a white tank top with thin blue horizontal stripes. She is holding a small, square chalkboard with a white wooden frame in front of her chest. The chalkboard has white chalk text written on it. Her fingernails are painted black, and she is wearing a purple and blue beaded bracelet on her right wrist.

NICHT VERGESSEN:
LASSEN SIE SICH VON
IHREM ARZT
BERATEN!

NP-ASA-DE-10